

Arnold Schoenberg Pierrot Lunaire, Op. 21

I. Teil.

1. Mondestrunken.









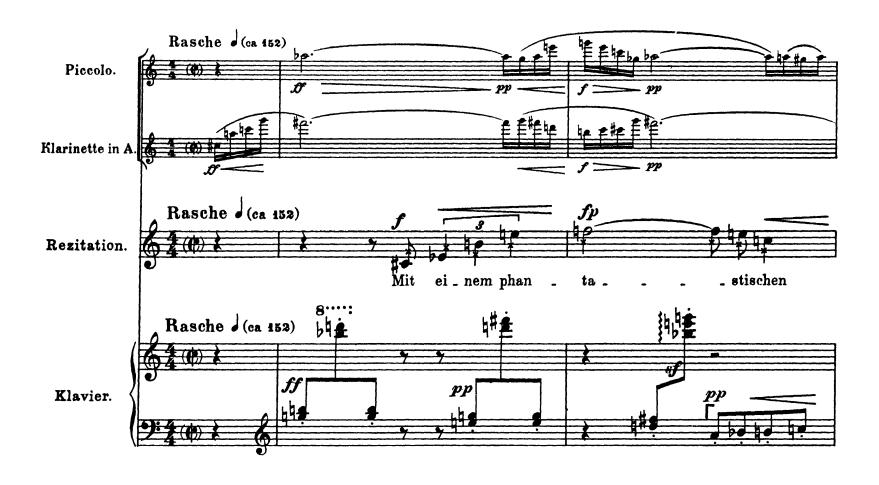
2. Colombine.

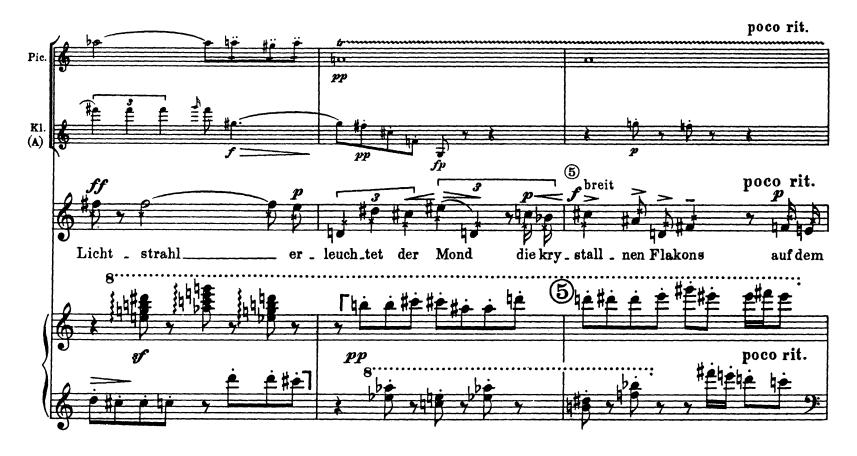






3. Der Dandy.







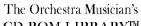




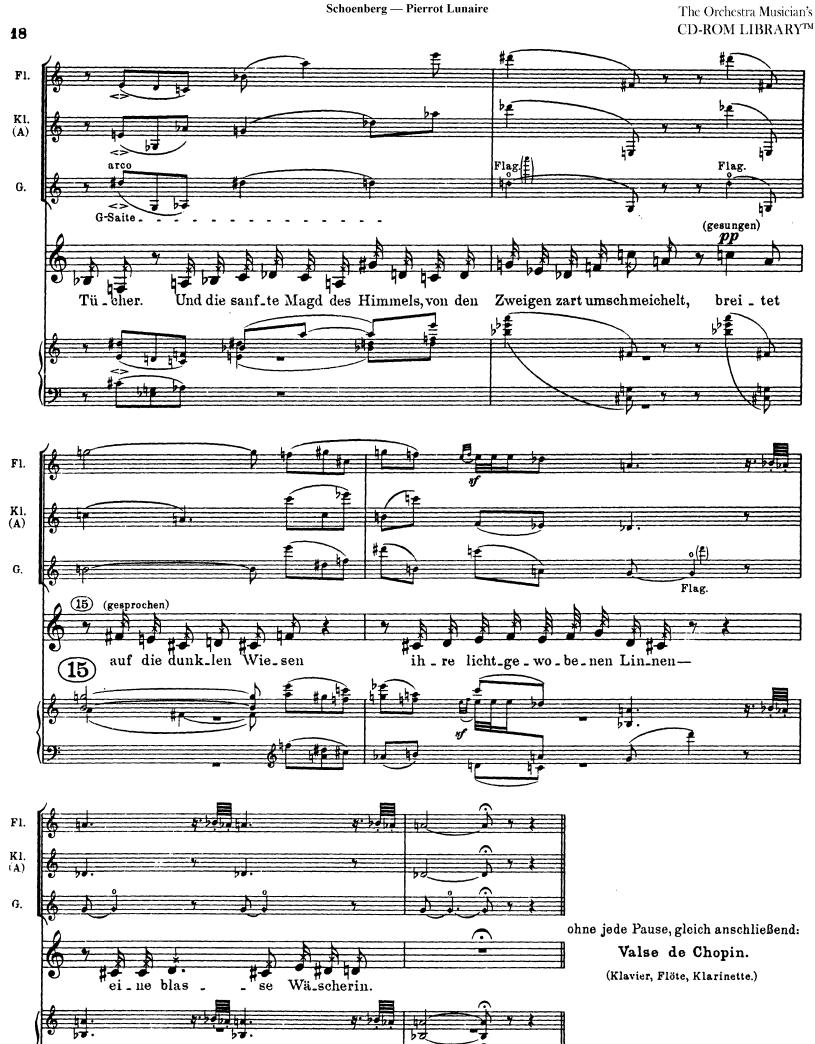


4. Eine blasse Wäscherin.









5. Valse de Chopin.



Die mit Γ bezeichneten Stellen sind bis zum Zeichen γ hervorzuheben, espressivo zu spielen, weil sie Haupt- oder I. Nebenstimme sind. Die andern Stimmen haben gegen sie zurückzutreten; sind Begleitung.









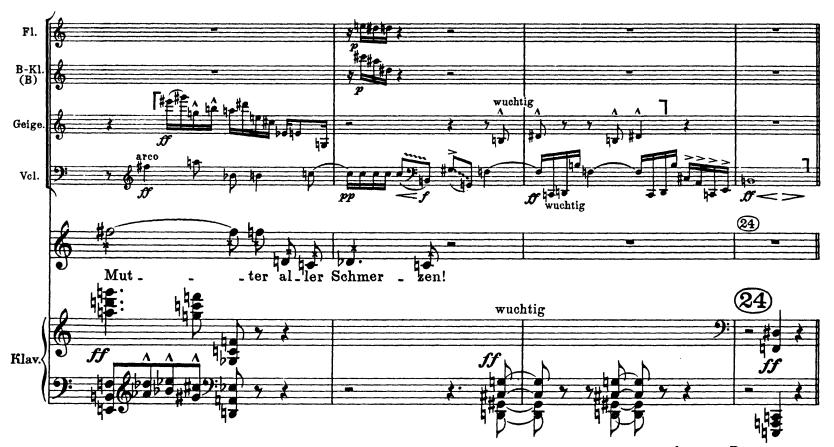
folgt ohne Pause:
Madonna.
Flöte, Baß-Klarinette in
B. Violoncell; später
dazu Klavier, Geige.

6. Madonna.









*) hinaufschleifen, während die angerissene Saite weiterklingt.

längere Pause Der kranke Mond. Flöte allein.

7. Der kranke Mond.



II. Teil.

8. Nacht.

(Passacaglia)







9. Gebet an Pierrot.





10. Raub.













folgt ohne jede Pause:
Rote Messe.
Klavier, Piccolo, BaßKlarinette in B, Bratsche,

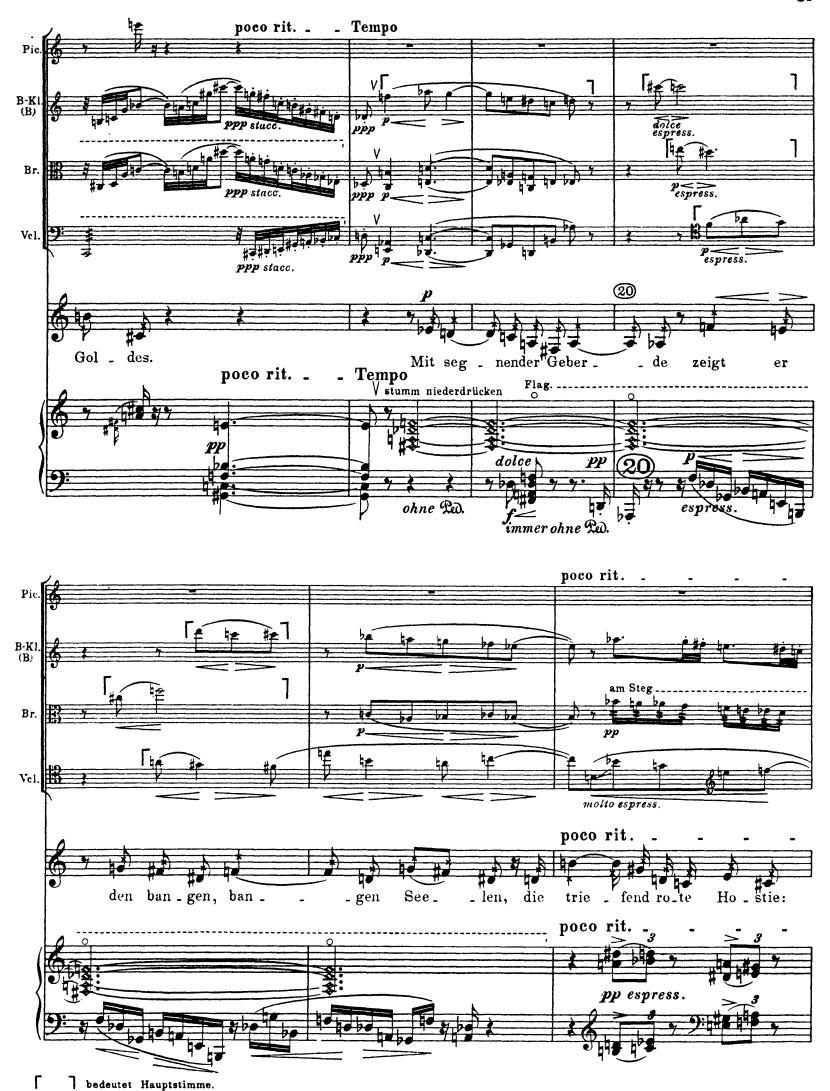
Violoncell.

11. Rote Messe.











12. Galgenlied.





Lw.

7 bedeutet Hauptstimme.



*) Hier darf keine Stimme hervortreten; bloß die mit " "bezeichneten Stellen haben sich deutlich abzuheben.

+) bedeutet: pizz. mit der linken Hand





7 dedeutet Hauptstimme.



pp

immer ohne Ped.

ppp

🌣 ohne Pedal

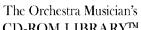




III. Teil.

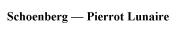
15. Heimweh.











The Orchestra Musician's





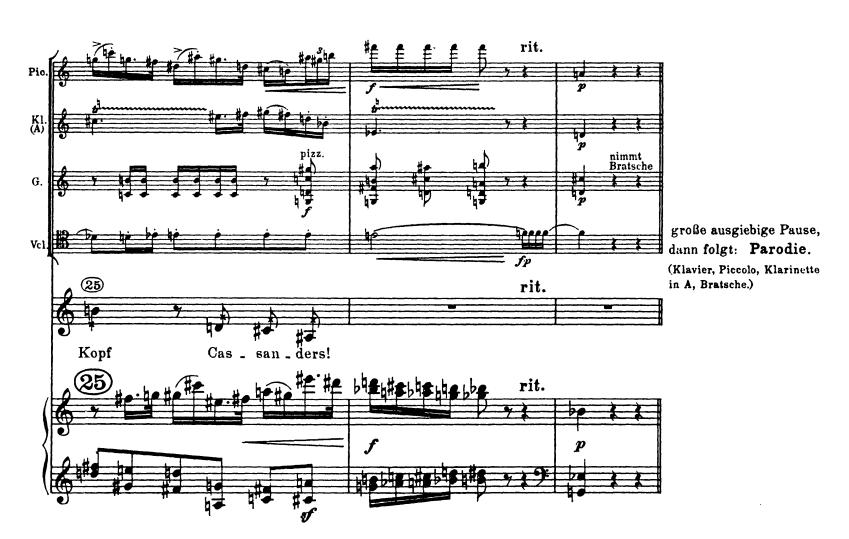
16. Gemeinheit.







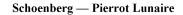




17. Parodie.













18. Der Mondfleck.











19. Serenade.









Red.

Red.

20. Heimfahrt.

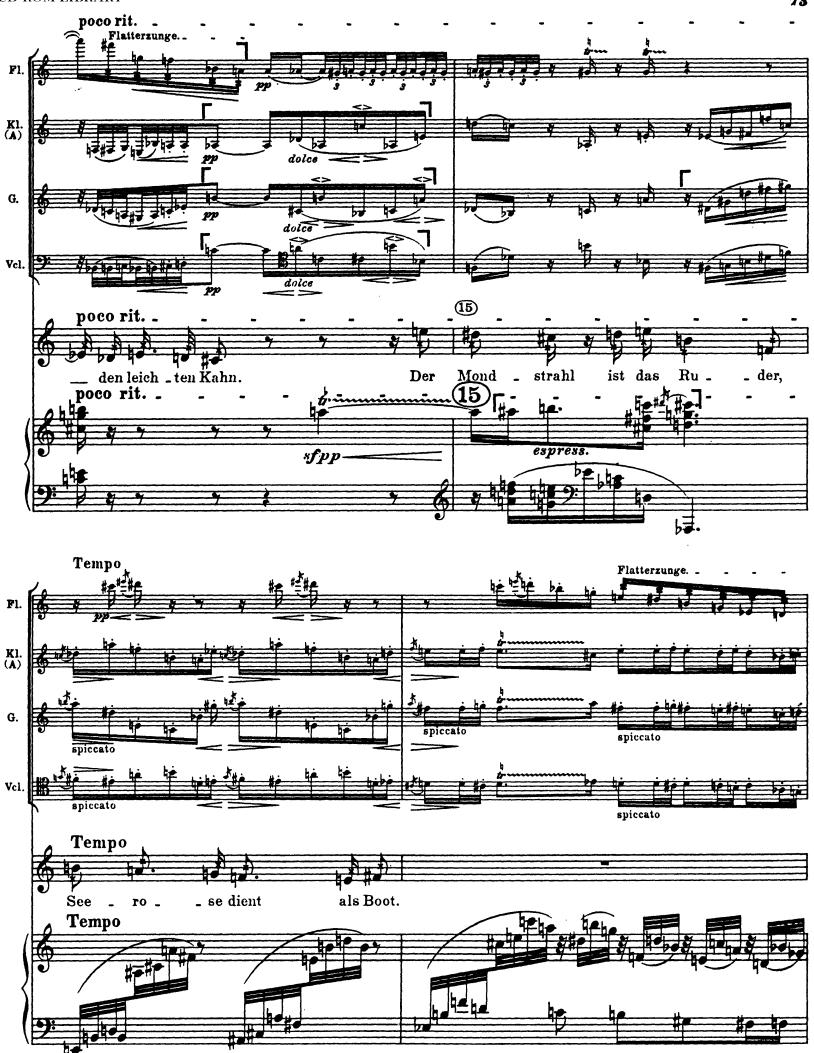
(Barcarole)

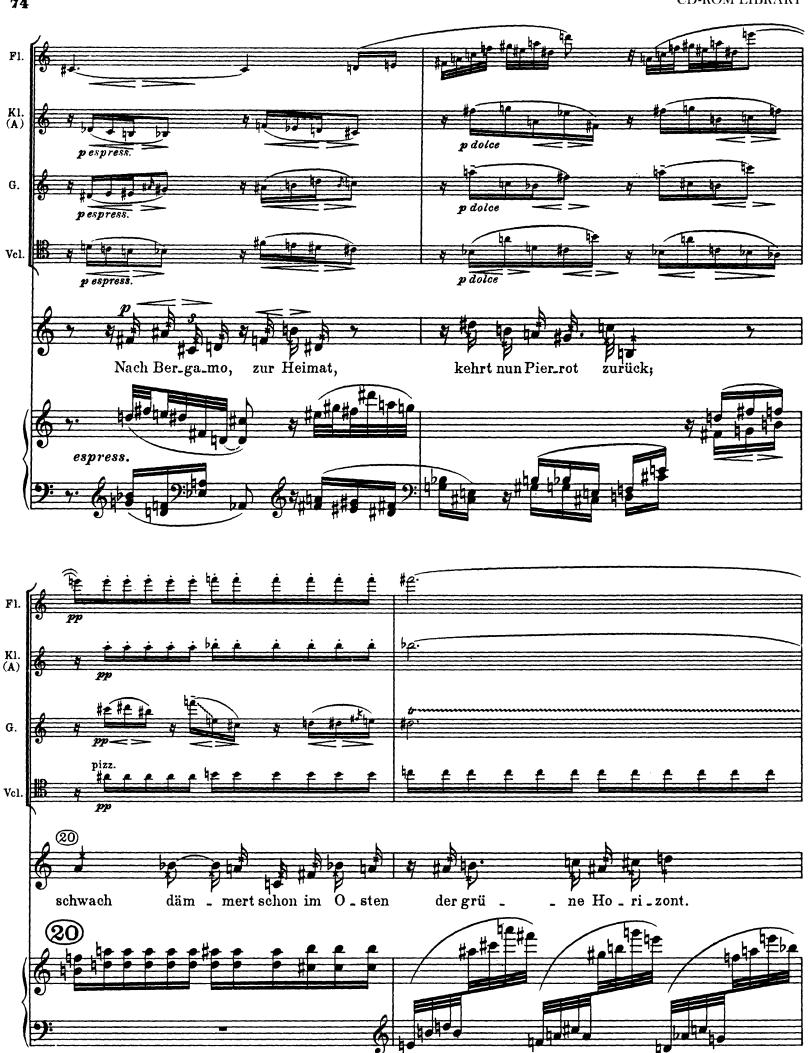


PPP











21. O alter Duft.





